

## Änderungen im Erstattungskodex (EKO) ab Mai 2011

### Informationsstand Mai 2011

**ROT** → **GRÜN**

#### Aufnahme kostengünstiger Nachfolgepräparate in den Grünen Bereich:

Präparat	Menge	T	OP	KVP €	max. Kostenersparnis € pro Packung*
<b>A10 ANTIDIABETIKA</b>					
<b>A10BX02 Repaglinid</b>					
Repaglinid "Stada" 0,5 mg Tabl.	30 Stk.	T2 -	-	2,60	Packungsgröße beim Erstanbieter nicht vorhanden <b>8,15</b>
	90 Stk.	T2 -	(2)	7,85	
1 mg Tabl.	90 Stk.	T2 -	(2)	9,40	<b>7,05</b>
2 mg Tabl.	90 Stk.	T2 -	(2)	11,00	<b>6,15</b>
Mit der Verfügbarkeit des 2. Generikums zu Repaglinid wird sich der Jahresaufwand der SV-Träger für diese Substanz von € 2,4 Mio im Vorjahr deutlich reduzieren. Das Ökotool zeigt Ihnen die kostengünstigen Alternativen zu NovoNorm an.					
<b>C08 CALCIUMKANALBLOCKER</b>					
<b>C08CA01 Amlodipin</b>					
Amlodipin "Bluefish" 5 mg Tabl.	30 Stk.	-	(2)	5,95	<b>6,80</b>
10 mg Tabl.	30 Stk.	-	(2)	5,95	Wirkstoffstärke beim Erstanbieter nicht vorhanden
Amlodipin gehört zu den Substanzen, die mit dem höchsten Einsparpotenzial durch generische Substitution verbunden ist. Dies, obwohl der Generikaanteil an den Verordnungen im 4. Quartal 2010 bereits bei 75 % lag. Der Generikaanteil unter den SV-Trägern schwankt zwischen 84 und 68 %					
<b>C09 MITTEL MIT WIRKUNG AUF DAS RENIN-ANGIOTENSIN-SYSTEM</b>					
<b>C09DA01 Losartan und Diuretika</b>					
Losartan/HCT "Ranbaxy" 50 mg/12,5 mg Filmtabl.	28 Stk.	-	(2)	4,75	<b>12,75</b>
Während die Monatstherapiekosten von Losartan/HCT "Ranbaxy" 50 mg/12,5 mg inkl. USt. knapp über der aktuellen Rezeptgebühr liegen, kostet das Präparat des Erstanbieters Cosaar plus mit gleicher Wirkstoffzusammensetzung das 3,7-fache und unterliegt der IND-Regelung.					

#### Aufnahme von Präparaten in den Grünen Bereich:

Präparat	Menge	T	OP	KVP €
<b>C09 MITTEL MIT WIRKUNG AUF DAS RENIN-ANGIOTENSIN-SYSTEM</b>				
<b>C09DB04 Telmisartan und Amlodipin</b>				
Twynsta 40 mg/5 mg Tabl.	28 Stk.	-	(2)	<b>25,95</b>

\* Vergleich zum Erstanbieterpräparat in dosierungsäquivalenter Menge (Preisbasis der Berechnung: Mai 2011)

Präparat	Menge	T	OP	KVP €
40 mg/10 mg Tabl.	28 Stk.	-	(2)	25,95
80 mg/5 mg Tabl.	28 Stk.	-	(2)	28,45
80 mg/10 mg Tabl.	28 Stk.	-	(2)	28,45
<b>IND:</b> wenn ACE-Hemmer nicht vertragen werden				
<p>PatientInnenen, die auf den Angiotensin-Rezeptorblocker (ARB) Telmisartan und den Calciumkanalblocker Amlodipin eingestellt sind, werden vom Kombinationspräparat profitieren. Eine Analyse der Daten von 8 Krankenversicherungsträgern mit insgesamt 5,5 Mio. Anspruchsberechtigten ergab, dass im 4. Quartal 2010 719 PatientInnen diese beiden Substanzen als freie Kombination erhalten hatten. Alternativ stehen der ARB Losartan (Kassenpreis für 30 Stk. ab € 5,65) und der Calciumkanalblocker Amlodipin (Kassenpreis für 30Stk. ab € 6,15) im Grünen Bereich zur Verfügung.</p>				
<b>H01 HYPOPHYSEN- UND HYPOTHALAMUSHORMONE UND ANALOGA</b>				
<b>H01CA03 Histrelin</b>				
Vantas 50 mg Implantat	1 Stk.	-	-	1.209,15
<b>IND:</b> Prostatakarzinom				
<p>Dieses Implantat muss nach einer kleinen Inzision an der Innenseite des Oberarms mittels einer mitgelieferten Applikationshilfe subcutan appliziert werden und kann für 12 Monate belassen werden.</p> <p>Laut Fachinformation kommt es in ca 2,8 % zu länger als zwei Wochen anhaltenden Lokal- und Allgemeinreaktionen, besonders nach der Erstimplantation, die in einigen Fällen eine vorzeitige Entfernung des Implantats notwendig machen. In ca 4,7 % kommt es innerhalb von 12 Monaten zu einer spontanen Ausstoßung des Implantats.</p> <p>Die Herstellerfirma hat der Sozialversicherung angeboten, im Rahmen der Produkthaftung die Kosten für die nicht verwertbare Menge an Wirkstoff zu ersetzen, wenn eine vorzeitige Ausstoßung des Implantats erfolgt oder sich die Notwendigkeit zur vorzeitigen Entfernung ergibt. Sollte einer dieser Fälle bei einem Ihrer Patienten eintreten, bitten wir Sie höflich, dies an den Ärztlichen Dienst des zuständigen Krankenversicherungsträgers unter Bekanntgabe des Namens und der Versicherungsnummer des Patienten zu melden. Ferner werden zur Abwicklung der Refundierung das Datum der Implantation, jenes der Explantation bzw. Ausstoßung sowie eine formale Bestätigung, dass die Vorgaben der Fachinformation bei der Implantation befolgt wurden, benötigt.</p>				

**Änderung der Bezeichnung im Grünen Bereich:**

Präparat	Menge	T	OP	KVP €
<b>B01 ANTITHROMBOTISCHE MITTEL</b>				
<b>B01AC04 Clopidogrel</b>				
Clopidogrel "Sandoz" 75 mg Filmtabl.	10 Stk.	-	-	6,80
vormals Clogombix 75 mg Filmtabl.	30 Stk.	-	2	19,30
<b>IND:</b> Zur Hemmung der Thrombozytenaggregation, wenn ASS nicht ausreichend oder kontraindiziert ist				
<b>B03 ANTIANÄMIKA</b>				
<b>B03XA02 Darbepoetin alfa</b>				
Aranesp 150 mcg Inj.lsg. in einem Fertigpen (SureClick)	4 Stk.	-	-	1.159,25
vormals Aranesp 150 mcg Inj.lsg. in einem vorgefüllten Injektor (SureClick)				

Präparat	Menge	T	OP	KVP €
<b>Aranesp 300 mcg Inj.lsg. in einem Fertigpen (SureClick)</b> <i>vormals Aranesp 300 mcg Inj.lsg. in einem vorgefüllten Injektor (SureClick)</i>	1 Stk.	-	-	<b>591,95</b>
<b>Aranesp 500 mcg Inj.lsg. in einem Fertigpen (SureClick)</b> <i>vormals Aranesp 500 mcg Inj.lsg. in einem vorgefüllten Injektor (SureClick)</i>	1 Stk.	-	-	<b>907,85</b>
<b>IND:</b> Symptomatische Anämie infolge Chemotherapie maligner Tumore mit Ausgangs-Hb kleiner 10 g/dl. - Nach Therapiebeginn und nach jeder Dosisänderung kurzfristige Hb-Kontrollen bis zur Stabilisierung des Hb, danach mindestens vierwöchentliche Hb-Kontrollen. - Es ist die niedrigst mögliche Dosierung zu wählen, die ausreicht, das Hb schrittweise so weit zu erhöhen, damit Transfusionen vermieden werden (Grenzwert üblicherweise Hb 8 g/dl). - Hämoglobinwerte über 12 g/dl sind zu vermeiden. - Bei Nichtansprechen Abbruch max. 9 Wochen nach Therapiebeginn. - Therapieende nach Abschluss des Chemotherapieschemas. - Für Patienten, bei denen es in irgendeinem 2-Wochen-Zeitraum zu einem Hb-Anstieg größer 1 g/dl kommt, bestehen erhöhte Sicherheitsbedenken. - Cave: in kontrollierten klinischen Studien bei Patienten mit verschiedenen Tumorerkrankungen, die mit ESAs (Erythropoiesis Stimulating Agents) behandelt wurden, ist eine nicht erklärbare höhere Mortalität beobachtet worden.				
<b>G03 SEXUALHORMONE UND MODULATOREN DES GENITALSYSTEMS</b>				
<b>G03FA14 Dydrogesteron und Estrogen</b>				
<b>Femoston conti 1 mg/5 mg Filmtabl.</b> <i>vormals Femoston conti Filmtabl.</i>	28 Stk.	-	2	<b>7,65</b>
<b>IND:</b> bei schwerem klimakterischen Syndrom				
<b>R03 MITTEL BEI OBSTRUKTIVEN ATEMWEGSERKRANKUNGEN</b>				
<b>R03AK06 Salmeterol und andere Mittel bei obstruktiven Atemwegserkrankungen</b>				
<b>Seretide standard 25/125 mcg/Sprühstoß Druckgasinh.</b> <i>vormals Seretide standard 25/125 mcg/Sprühstoß Dosieraerosol</i>	1 Stk.	-	-	<b>52,80</b>
<b>IND:</b> Mittelschweres bis schweres Asthma mit nächtlichen Anfällen				

**ROT** → **GELB**

**Aufnahme kostengünstiger Nachfolgepräparate in den Gelben Bereich:**

Präparat	Menge	T	OP	KVP €	
<b>L01 ANTINEOPLASTISCHE MITTEL</b>					
<b>L01AX03 Temozolomid</b>					
RE1	<b>Temozolomid "Stada" 5 mg Hartkaps.</b>	5 Stk.	-	-	<b>16,05</b>
		20 Stk.	-	-	<b>59,80</b>
RE1	<b>20 mg Hartkaps.</b>	5 Stk.	-	-	<b>59,80</b>
		20 Stk.	-	-	<b>201,85</b>
RE1	<b>100 mg Hartkaps.</b>	5 Stk.	-	-	<b>239,75</b>
		20 Stk.	-	-	<b>903,25</b>
RE1	<b>140 mg Hartkaps.</b>	5 Stk.	-	-	<b>307,55</b>
		20 Stk.	-	-	<b>1.151,60</b>

Präparat		Menge	T	OP	KVP €	
RE1	180 mg Hartkaps.	5 Stk.	-	-	370,40	
		20 Stk.	-	-	1.381,90	
RE1	250 mg Hartkaps.	5 Stk.	-	-	457,35	
Zur Behandlung von PatientInnen mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>- einem erstmalig diagnostizierten Glioblastoma multiforme begleitend zur Radiotherapie und anschließend als Monotherapie</li> <li>- einem nach Standardtherapie rezidivierenden oder progredienten malignen Gliom, wie z.B. Glioblastoma multiforme oder anaplastisches Astrozytom</li> </ul>						
Präparat		Menge	T	OP	KVP €	max. Kostenersparnis € pro Packung *
<b>L04 IMMUNSUPPRESSIVA</b>						
<b>L04AA06 Mycophenolsäure</b>						
RE2	Mycophenolat Mofetil "Sandoz" 500 mg Filmtabl.	150 Stk.	-	-	222,65	194,25
Zur Prophylaxe von akuten Transplantatabstoßungsreaktionen in Kombination mit Ciclosporin und Corticosteroiden für PatientInnen nach allogener Herz-, Leber- oder Nierentransplantation. Therapieeinleitung und regelmäßige Kontrollen durch entsprechende Zentren.						
Bei Mycophenolat Mofetil „Sandoz“ handelt es sich um den Nachfolger zu CellCept. Auf Grund des hohen Einsparungspotenzials sollten zumindest Neueinstellungen mit dem Nachfolgepräparat erfolgen.						

#### Aufnahme von Präparaten in den Gelben Bereich:

Präparat		Menge	T	OP	KVP €	
<b>L04 IMMUNSUPPRESSIVA</b>						
<b>L4AA10 Sirolimus</b>						
RE2	Rapamune 0,5 mg überzogene Tabl.	30 Stk.	-	-	82,45	
		100 Stk.	-	-	233,65	
Eine Kostenübernahme ist möglich für die ambulante (extramurale) immunsuppressive Therapie bei PatientInnen mit Hypertonie und/oder Diabetes nach Nierentransplantation. Rapamune sollte initial in Kombination mit Ciclosporin und Corticosteroiden für die Dauer von zwei bis drei Monaten angewendet werden. Rapamune kann zusammen mit Corticosteroiden als Erhaltungstherapie fortgeführt werden, wenn Ciclosporin stufenweise abgesetzt werden kann. Therapieeinleitung und regelmäßige Kontrollen durch entsprechende Zentren.						

#### Änderung der Bezeichnung im Gelben Bereich:

Präparat		Menge	T	OP	KVP €	
<b>B03 ANTIANÄMIKA</b>						
<b>B03XA02 Darbepoetin alfa</b>						

Präparat		Menge	T	OP	KVP €
RE1	<b>Aranesp 40 mcg Inj.lsg. in einem Fertigpen (SureClick)</b> <i>vormals Aranesp 40 mcg Inj.lsg. in einem vorgefüllten Injektor (SureClick)</i>	4 Stk.	-	-	<b>353,85</b>
RE1	<b>Aranesp 60 mcg Inj.lsg. in einem Fertigpen (SureClick)</b> <i>vormals Aranesp 60 mcg Inj.lsg. in einem vorgefüllten Injektor (SureClick)</i>	4 Stk.	-	-	<b>478,50</b>
RE1	<b>Aranesp 80 mcg Inj.lsg. in einem Fertigpen (SureClick)</b> <i>vormals Aranesp 80 mcg Inj.lsg. in einem vorgefüllten Injektor (SureClick)</i>	4 Stk.	-	-	<b>629,80</b>
RE1	<b>Aranesp 100 mcg Inj.lsg. in einem Fertigpen (SureClick)</b> <i>vormals Aranesp 100 mcg Inj.lsg. in einem vorgefüllten Injektor (SureClick)</i>	4 Stk.	-	-	<b>781,05</b>
<p><i>Symptomatische Anämie bei chronischer Niereninsuffizienz mit Ausgangs-Hb kleiner 10 g/dl.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zielbereich: Hb-Wert zwischen 10 und 12 g/dl</li> <li>- Nach Therapiebeginn und nach jeder Dosisänderung kurzfristige Hb-Kontrollen bis zur Stabilisierung des Hb, danach mindestens zweiwöchentliche Hb-Kontrollen.</li> <li>- Hämoglobinwerte über 12 g/dl sind zu vermeiden.</li> <li>- Für Patienten, bei denen es in irgendeinem 2-Wochen-Zeitraum zu einem Hb-Anstieg größer 1 g/dl kommt, bestehen erhöhte Sicherheitsbedenken.</li> <li>- Cave: Auslagerung aus dem intramuralen Bereich (Dialyseabkommen!)</li> </ul>					
<b>R03 MITTEL BEI OBSTRUKTIVEN ATEMWEGSERKRANKUNGEN</b>					
<b>R03AK06 Salmeterol und andere Mittel bei obstruktiven Atemwegserkrankungen</b>					
RE1	<b>Seretide forte 25/250 mcg/Sprühstoß Druckgasinh.</b> <i>vormals Seretide forte 25/250 mcg/Sprühstoß Dosieraerosol</i>	1 Stk.	-	-	<b>69,75</b>
<p><i>Eine Kostenübernahme ist nur möglich, wenn mit Therapiealternativen (Darreichungsformen) aus dem Grünen Bereich nachweislich nicht das Auslangen gefunden werden kann.</i></p>					

**Folgende Präparate wurden aus dem EKO gestrichen:**

Präparat	Menge	ATC-Code	Streichung mit
Captopril "Genericon" 12,5 mg Tabl.	30 Stk. 60 Stk.	C09AA01	30.04..2011
Clopidogrel "Sandoz" 75 mg Filmtabl.	14 Stk. 30 Stk.	B01AC04	31.03.2011
Cognitiv 10 mg Filmtabl.	50 Stk.	N04BD01	01.05.2011
Fedip retard 60 mg Tabl.	28 Stk.	C08CA05	01.05.2011
Kapanol CSR 50 mg Kaps.	10 Stk.	N07BC	01.05.2011
Procorum 50 mg Filmtabl.	20 Stk.	C08DA02	30.04.2011
Renagel 800 mg Filmtabl.	180 Stk.	V03AE02	01.05.2011
Zinnat 125 mg/5 ml Gran. f. orale Susp.	50 ml	J01DC02	01.05.2011
Zinnat 250 mg Gran.	14 Stk.	J01DC02	01.05.2011

**Änderung der Verwendung im Grünen Bereich:**

Präparat	Menge	T	OP	KVP €
<b>A10 ANTIDIABETIKA</b>				
<b>A10BA02 Metformin</b>				
<b>Metformin "Stada" 1000 mg Filmtabl.</b>	15 Stk.	T2	(2)	<b>1,10</b>
	60 Stk.	T2	(2)	<b>4,20</b>
Nun sind auch von der 60 Stk.-Packung zwei Packungen frei verschreibbar; die 15 Stk.-Packung bleibt unverändert				